

Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr.:.....693-10 6

Luftsportgeräteart:..... Trike

Muster:.....TANARG 912 ES

Baureihe:..... BioniX 13 / Neuform TXL3

Ausgabe Datum:..... 16.02.2016

Letzte Änderung:.....

I. Allgemeines

<u>1. Muster:</u> TANARG 912 ES

2. Baureihe: BioniX 13 / Neuform TXL3

3. Hersteller:Air Création

Aerodrome de Lanas 07200 Aubenas Land: FRANKREICH Tel. +33-75936666

Ulrich Hahn Flugplatzstr. 9

84453 Mühldorf am Inn

Land: D

Tel. 08637 989571

5. Inhaber der Musterzulassung:.....Air Création

II. Zulassungsbasis

1. Rechtsgrundlage: Anerkennung der Musterzulassung der BMAA NO.

HM16ISSUE:1, Ergänzende Musterzulassung

2. Lufttüchtigkeitsforderungen:Lufttüchtigkeitsforderungen für schwerkraftgesteuerte

Ultraleichtflugzeuge Bauart Trike und Fußstart-UL vom Februar

2005

3. Lärmschutzforderungen: LVL vom 1. 8.2004

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Geräteart: Trike

2. Bauweise: Edelstahlrohrrahmen, geschweißt

3. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung:.....Rotax 912 S, ULS, FR

Nachschalldämpfer:....----

b) Getriebe

Bezeichnung:.....Rotax
Bauart:....Zahnrad
Untersetzungsverhältnis:....2,43:1

c) Propeller Bezeichnung:	.3 .GFK .1,66 m .15° bei 656 mm bzw. 75% Radius .126 mm bei mm bzw. 75%Radius
4. Fläche Bezeichnung:Segelmaterial:Spannweite:Flügelfläche:	. Trilam 9,05 m
Abspannhöhen: h1:	1. gestützte Segellatte2. gestützte Segellatte3. gestützte Segellatte4. gestützte Segellatte5. gestützte Segellatte6. gestützte Segellatte7. gestützte Segellatte8. gestützte Segellatte9. gestützte Segellatte9. gestützte Segellatteswivelgestützte Segellattev-Form auf Basis stehend
5. Geschwindigkeiten Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:	160 km/h 65 km/h
6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:	70 km/h
7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches:	2 g 245,0 kg 205,0 kg 450 kg

Seite 4 zu DULV-Kennblatt-Nr.: 693-10 6

8. Anzahl der Sitze: 2	2
9. Kraftstoffmengen:	55 Liter
10. Rettungsgeräte:	. Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, dessen Anhängelast mindestens der Abflugmasse entspricht und dessen Geschwindigkeitsbereich mindestens dem des Ultraleichtflugzeuges entspricht.
11. Schleppkupplung:Sollbruchstelle max. AnhängelastSollbruchstelle max. Prüflast	.100 kg
IV. Betriebsanweisungen	
1. Anweisungen für den Betrieb:	Entsprechend dem Handbuch des Musters.
2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung:	. Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.
V. Ergänzungen:	
VI. Beschränkungen:	
VII. Bemerkungen:	